

Hospiz-Baustelle ist Hauptthema im Ortsrat Wendessen

Wendessen. Die Zukunft von Wendessens aktuell einziger „Großbaustelle“ Hospiz steht im Mittelpunkt der nächsten öffentlichen Sitzung der Ortsrates Wendessen an diesem Donnerstag. Darüber informiert Ortsbürgermeister Andreas Rink in einer Pressemitteilung.

Auf Einladung von Rink werden Dagmar Ammon und Werner Schilli vom Hospizverein erläutern, wie es auf der Baustelle weitergehe und wie es um die Finanzierung des gesamten Projektes bestellt sei. Bürgerinnen und Bürger seien wie immer zu der Sitzung, die um 19.30 Uhr in der Alten Schule am Kirchring beginnt, willkommen und könnten dort ihre Fragen stellen.

„Jetzt, wo das Gebäude gerade eingerüstet wurde und immer mehr Baufahrzeuge und Handwerker vor Ort sind, rückt dieses Leuchtturmprojekt für ganz Wolfenbüttel mehr und mehr in den Mittelpunkt des Interesses der Menschen hier. Wir sind daher den Vorstandsmitgliedern des Vereins, den ja bekanntlich auch finanzielle Sorgen plagen, sehr dankbar, dass sie unserer Einladung Folge leisten und Rede und Antwort stehen werden“, sagt Rink.



Ins alte Gutshaus in Wendessen soll schon bald das neue Hospiz einziehen.

PRIVAT